



Nutzungen und Strukturen

nach Biotopwertliste (im Wirkraum mit Code-Nr.
ggf. ergänzt durch Typenkürzel der Biotopkartierung
oder Code des FFH-Lebensraumtyps)

- Acker/Feld (A)
 - A11 intensiv bewirtschafteter Acker
- Feldgehölz, Hecke, Gebüsch, Gehölzkultur (B)
 - B112 mesophiles Gebüsch/Hecke
 - B113 Sumpfbesiedel.
 - B116 Gebüsch/Hecke: Standort stickstoffreich/ruderal
 - B12 Gebüsch/Hecke: mit gebietsfremden Arten
 - B13 stark verbuschte Grünlanddrache
 - B141 Schmalhecke: einheimische Arten
 - B12 Einzelbaum, Baumreihe: einheimische Arten; mittleres Alter
 - B13 Einzelbaum, Baumreihe: einheimische Arten; alt
 - B33 Einzelbaum, Baumreihe: gebietsfremde Arten; alt
 - B412 Streuobstbestand; mittleres Alter
- Gebüsch/Strauch/kleiner Baum
- Laubbaum
- Nadelbaum
- Obstbaum
- Fließgewässer (F)
 - F12 natürlich entstanden; stark verändert
 - F13 natürlich entstanden; deutlich verändert
 - F15 natürlich entstanden; nicht oder gering verändert
- Grünland (G)
 - G11 Intensivgrünland, genutzt
 - G12 Intensivgrünland, brachgefallen
 - G21 mäßig artenreiche Feuch-/Nasswiese
 - G22 artenreiche Feuch-/Nasswiese
- Ufersaum, Saum, Ruderal- und Staudenflur (K)
 - K11 artenarm
 - K12 mäßig artenreich; frischer bis mäßig trockener Standort
 - K13 mäßig artenreich; feuchter bis nasser Standort
 - K13 artenreich; feuchter bis nasser Standort
- Laub(misch)wald (L)
 - L42 Sumpfwald; mittleres Alter
 - L52 gewässerbegleitender Wald; mittleres Alter
 - L62 sonstiger standortgerechter Laubmischwald; mittleres Alter
- Nadel(misch)wald (N)
 - N712 strukturreicher Altersklassen-Nadelholzforst; mittleres Alter
- vegetationsfreie/- arme offene Bereiche (O)
 - O641 ebenerdige Abbaufläche; naturfern
- Freifläche des Siedlungsbereichs (P)
 - P21 Privatgarten; strukturreich
- Röhricht, Großseggenried (R)
 - R11 Schilf-Ländgründ
 - R31 Großseggenried (außerhalb Verlandungsbereich)
- Stilgewässer (S)
- Verkehrsfläche (V)
 - V11 Straßenverkehrsfläche; versiegelt
 - V31 unbefestigter Weg; nicht bewachsen
 - V32 unbefestigter Weg; bewachsen
- Waldmantel, Vorwald, spezielle Waldnutzungsform (W)
 - W12 Waldmantel; frischer bis mäßig trockener Standort
 - W21 Vorwald auf natürlichem Boden
- Siedlungsbereich (X)
 - X11 Dorf, Kleinsiedlung und Wohngebiet
 - X12 Misch- und Kerngebiet
 - X13 Einzelgebäude im Außenbereich
 - X2 Industrie- und Gewerbegebiet

Landschaftsbildfunktionen

▲ Blickbezug

Bezugsräume

----- Abgrenzung des Bezugsraums

① Nummer des Bezugsraums

1 = Hügelland westlich und südlich Ruhmannsfelden
2 = Teisnachau
3 = Talmulde bei Multernhäusl
4 = Siedlungsbereich Ruhmannsfelden
5 = Tal des Ruhmannsbachs
6 = Ackerreiches Hügelland nördlich Ruhmannsfelden

Konfliktkennzeichnung

Nr. des Bezugsraums Bezeichnung des Bezugsraums

⑥ Ackerreiches Hügelland nördlich Ruhmannsfelden

B H Bo W -- L

mehrere Landschaftsfunktionen integrierende Funktion, daher bei Betroffenheit immer kompensationsbedürftig (Ermittlung des Kompensationsbedarfs durch Biotopwertverfahren)

Funktion planungsrelevant und betroffen. Kompensationsbedarf über Biotopfunktion abgedeckt

Funktion nicht planungsrelevant bzw. nicht in planungsrelevanter Weise betroffen

Funktionskennzeichnung

B Biotopfunktionen W Wasserfunktionen
H Habitatfunktionen K Klimafunktionen
Bo Bodenfunktionen L Landschaftsbildfunktionen / landschaftsgebundene Erholungsfunktionen

Sonstige Darstellungen

----- technische Planung
----- Wirkraum des Bauvorhabens
----- Beeinträchtigungskorridor (bestehende B 11)
----- Untersuchungsgebiet

Schutzgebiete, gesetzlich geschützte Biotope

----- Landschaftsschutzgebiet
LSC
B xy Biotop lt. amtlicher Biotopkartierung Bayern mit Nummer
\$ Geschützter Biotop nach § 30 BNatSchG i.V.m. Art. 23 BayNatSchG

Habitatfunktionen

Mn Tierarten, z.B.:
Mn = Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbäulein
B = Miedersch-Feinmutterfliege
Rh = Reihhuhn
K = Korbz
St = Schafstelze
Darüber hinaus nicht verortbare Vorkommen von bedeutsamen Tierarten an zahlreichen Stellen im Untersuchungsgebiet

Faunistische Funktionsbeziehungen

----- Biotopverbundfunktion (z.T. auch Fledermaus-Flugroute)
----- Biotopverbundfunktion, bedeutende Fledermaus-Flugroute

LANDSCHAFTSBÜRO Pirkel - Riedel - Theuer

BÜRO LANDSHUT:
Pillauer Weg 10 - 84034 Landshut
Tel.: 0971/2760000 - Fax: 2760060
info@landschaftsbuero.net

BÜRO DARMSTADT:
Im Rosengarten 18 - 64367 Mühltal/Traisa
Tel.: 0615/16608170 - Fax: 608172
landschaftsbuero.da@t-online.de

Nr.	Art der Änderung	Datum	Name

Freistaat Bayern Staatliches Bauamt Passau Am Schanz 2, Tel. 0815017.01, E-Mail: poststelle@stbapa.bayern.de		Unterlage Blatt Nr. Datum	12.2
PLANFESTSTELLUNG		bearbeitet gezeichnet geprüft	März 2017 März 2017 März 2017
B 11; Deggendorf - Bayer. Eisenstein Ortsumgebung Ruhmannsfelden		BR / HH HH Hölscher	
Bau-km 0+000 bis Bau-km 3+340 B11_1320_1,161 - B11_1360_1,019		Landschaftspflegerischer Bestands- und Konfliktplan	
Aufgestellt: Deggendorf, den 10.04.2017 Staatliches Bauamt		Maßstab 1 : 5.000	
R. Wulka, Ltd. Baudirektor			